

33. GERETSRIEDER STADTLAUF

Groß war der Andrang bei der zweiten Veranstaltung der Raiffeisen-Oberland-Challenge 2017. Bei bestem Wetter drehten über 500 Läufer ihre Runden rund um das Isarau-Stadion.



Eine Klasse für sich: die Sieger des Hauptlaufs, Thea Heim und Markus Brennauer.



Gute Aufwärmen ist wichtig: Unter Anleitung von Patricia Zeisner (Mi.) bereiten sich die Nachwuchsläufer auf ihre Rennen vor. Vor allem Kinder und Jugendliche waren beim 33. Geretsrieder Stadtlauft wieder stark vertreten. FOTOS: ANJA KIEBLER

Im lockeren Dauerlauf zum Sieg

Beste Bedingungen für die Teilnehmer am Geretsrieder Stadtlauft – Heim und Brennauer gewinnen

VON ANJA KIEBLER

SPLITTER VOM STADTLAUF

Geretsried – Glück mit dem Wetter hatten die Veranstalter und Teilnehmer des 33. Geretsrieder Stadtlaufs. Bürgermeister Michael Forster und TuS-Vorsitzender Mirko Naumann waren sich sicher: „Der Wettergott muss ein Läufer sein. Er hat uns richtiges Stadtlauftwetter beschert.“ So zeigte sich der Samstag sonnig mit nur ein paar Wolken, und so gingen 502 Läufer an den Start beim zweiten Rennen der Raiffeisen-Oberland-Challenge (ROC), zugleich erster Wettbewerb in der Kategorie „Speed“.

Pünktlich um 13.30 Uhr begaben sich mit der Altersklasse U 8 die aller kleinsten Sportler auf die 500 Meter lange Strecke im Isarau-Stadion. Hier hatte sich der TuS Geretsried als Ausrichter eine neue Routenführung einfallen lassen. Patricia Zeisner vom Run-for-Fun-Team erklärte: „Der Spaß am Laufen muss unbedingt im Vordergrund stehen, und alle sollen Sieger sein.“ So absolvierten die Mädchen und Buben erstmals einen Crosslauf, bei dem die schrägen Wiesenflächen am Rand des Stadions mit einbezogen wurden. Auf eine Zeitnahme wurde verzichtet, und jeder Finisher durfte sich über eine Medaille, eine Urkunde und einen Eisgurt

Bärenbanden-Läufer
Mit gleich 30 Kindern ging das AWO-Kinderhaus Bärenbande an den Start des Crosslaufs der U 8. Mit dabei die erst dreijährigen Freundinnen Lena, Julia und Selma – und die drei freuten sich auf den Lauf. „Wir haben alle geübt“, so Julia, die aber Bedenken äußerte, dass die Startnummer beim Laufen stören könnte. Dies war dann offensichtlich nicht so, denn strahlend und Hand in Hand lief

sie mit ihren Freundinnen ins Ziel. **Kuchen und Torten**
Rund 70 leckere Kuchen und Torten – gebacken von Mitgliedern des Run-for-Fun-Teams – landeten in den hungrigen Mägen der aktiven Läufer und der Zuseher. Carmen Rieth, Brigitte Bauereiß und Manuela Krause hatten alle Hände voll zu tun, um der Nachfrage gerecht zu werden.



Massage macht müde Beine wieder fit: Fachmann Sebastian Rothenbücher (li.) mit Nachwuchsläufer Luca Loß.

schein freuen. Und das neue Format kam gut an: 139 kleine Läufer hatten sich hierfür angemeldet, die Jüngsten waren gerade einmal drei Jahre alt.

Ein ebenso beachtliches Starterfeld von 79 Kindern ging anschließend in der U 10-Wertung auf die 1,45 Kilometer lange Strecke, die wie alle weiteren Läufe außerhalb

„Macht Euch locker“
Nein, die Startgruppe der U 10 wurde zum Aufwärmprogramm nicht gezwungen – auch wenn die Vorturnerin Patricia Zeisner eine Pistole in der Hand hielt. Sie startete kurz darauf mit einem Platzpatronenschuss den 1,45 Kilometer langen Lauf. „Man sieht manchen Kindern doch eine gewisse Anspannung vor dem Start an“, so Zeisner. „Durch leichte Dehnübungen werden die Kids lockerer, und natürlich haben alle freiwillig mitgemacht.“

Massage für müde Beine
„Der massiert viel besser als die Mama.“ Tja, das war's jetzt wohl für Mutter Loß. Sohnemann Luca fand die Massage von Sebastian Rothenbücher aus Königsdorf besser als die seiner Mutter. Wen wundert es, ist Rothenbücher doch ein geprüfter Fachpraktiker für Massagen und versorgte nach dem Stadtlauft auf seiner mobilen Massagebank hunderte müde Läuferbeine. gpf

des Stadions gestartet wurde, um nach einer Runde auf der Bahn in der Arena ins Ziel zu kommen. Carla Oberhuber vom WSV Bad Tölz und Jasper Kübler (Karl-Lederer-

Grundschule) hatten hier die Nase vorn. Die Wertung der U 12 entschied Maria Frauenrieder (TSV Schaftlach) und Felix Koch vom SC Lengries für sich. Eine Klasse für sich war in der U 14- und U 16-Wertung über drei Kilometer Tobias Tent (U 14, WSV Bad Tölz), der nach exakt elf Minuten locker ins Ziel lief, gefolgt von Annika Koch (U 16, SC Lengries). Sie benötigte 11:38 Minuten für die Strecke. „Mir war das fast zu warm“, so Zeisner. „Man ist das schöne Wetter gar nicht mehr gewohnt.“

Bürgermeister Müller schickte um 15 Uhr per Startschuss die Läufer der U 20, des Hobbylaufs und die Nordic-Walker auf die 5,3 Kilometer sowie die Teilnehmer des Hauptlaufs auf die zehn Kilometer lange Strecke. Hier hatte sich Markus Brennauer vom TSV Penzberg vorgenommen, eine neue persönliche Bestleistung aufzustellen. „Ich fühle mich fit. Seit September habe ich mit zehn Einheiten pro Woche durchtrainiert“, berichtete der 37-Jährige. „Den Zehner unter 33 Minuten zu laufen“, so das Ziel des Penzbergers. Brennauer zeigte sich in der Tat topfit und lief ein einsames Rennen – am Ende mit mehr als zwei Minuten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten Norman Feiler (TNT Eiblteam Isartal).



Herzlichen Glückwunsch: Geretsrieds Bürgermeister Michael Müller (re.) mit dem Team vom AWO-Kinderhaus.

Doch fehlten dem Athleten mit einer Zeit von 33:05 min. ein paar Sekunden zum anvisierten Ziel. „Das ist schwierig zu erreichen, wenn man alleine laufen muss. Lieber wäre es mir gewesen, wenn Norman näher an mir dran gewesen wäre, um sich gegenseitig zu pushen“, so Brennauer. Feiler war ein lockeres Rennen gelaufen, um seine eigenen Trainingskollegen zu unterstützen. „Aber selbst wenn ich Vollgas gegeben hätte, wäre ich an Markus Brennauer nicht ran gekommen. Er war heute der Schnellste.“

Als schnellste Frau präsentierten sich Feilers Zögling Thea Heim (TNT Eiblteam Isartal), die nächste Woche eine Top-Leistung bei den Deutschen Meisterschaften über 10 000 Meter anvisiert und von ihrem Trainer die Vorgabe bekommen hatte, in Geretsried einen lockeren Dauerlauf zu zeigen. „Ich muss Thea ein bisschen rü-

gen: Sie ist etwas zu schnell gelaufen“, so Feiler nach Heims Sieg in einer Zeit von 39:11 Minuten. Auf Rang zwei der Gesamtwertung über zehn Kilometer lief Regina Danner vom SC Gaißach und freute sich über ihre Zeit von 39:33 Minuten: „Ich bin ja eher eine Bergspezialistin, aber auf flachen Strecken klappt es immer besser. Dass ich eine Zeit unter 40 Minuten geschafft habe, ist super.“ Rang drei bei den Frauen sicherte sich die Lengrieserin Amanda Reiter vom PTSV Rosenheim; in der Männerwertung freute sich Florian Koch (LC Tölzer Land) über seinen Stockerplatz.

Grund zur Freude hatten auch die Fußballerinnen des TuS. Shari Hanke, Kathrin Lamers, Veronika Fritsch und Martina Aichler siegten in der Teamwertung über die 5,3 Kilometer Strecke und sicherten sich das begehrte Spanferkelessen für 40 Personen.

STADTLAUF IN ZAHLEN

1,45 Kilometer
Kinder U10 w: 1. Carla Oberhuber (WSV Bad Tölz) 06:14; 2. Sarah Keil (FC Puchheim) 06:29; 3. Amalie Westner (TuS Holzkirchen) 06:34; 4. Lisi Harrer (SC Moosham) 06:35; 5. Nina Horn (TuS Holzkirchen) 06:42; 6. Johanna Hofsäss (SC Moosham) 06:46; 7. Laura Baumgart (TSV Wolfratshausen) 06:47; 8. Lisa Böcksberger (SV Söchering) 06:54; 9. Miriam Blum (SV Söchering) 06:54; 10. Antonia Davis (07:08); 11. Anneli Fritsch (AWO Kinderhaus Bärenbande / TuS Geretsried) 07:11; 12. Christina Seidel (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 07:28; 13. Marietta Sandrowsky 07:29; 15. Elli Herkert (TuS Geretsried) 07:43; 16. Katharina Rauw (TSV Wolfratshausen) 07:45; 17. Franziska Grasberger (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 07:59; 18. Broeske Sydney (TuS Geretsried) 07:56; 19. Jana Pavlov (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 07:59; 20. Lilli Gania (ESC Geretsried) 08:06; 21. Angelina Fellhauer 08:06; 22. Alicia Kriemann (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 08:08; 23. Karolin Langebner 08:24; 24. Amelie Neuhaus (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 08:26; 25. Josefine Ruf 08:26; 26. Raphaela Weidl (TuS Geretsried) 08:27; 27. Julia Heigl (Kindergarten Arche Noah) 08:25; 28. Malin Flora Naumann (AWO Kinderhaus Bärenbande / TuS Geretsried) 08:35; 29. Lena Grimeis 08:38; 30. Nele-Sophie Rath (TuS Geretsried) 08:40; 31. Gesa Mira Naumann (AWO Kinderhaus Bärenbande / TuS Geretsried) 08:42; 32. Melina Heintel 10:04; 33. Shannon Kriemann (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 10:40; 34. Leni Figur (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 10:56; 35. Valentina Otterbein (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 10:59; 36. Julia Jentscher (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 11:01; 37. Emily Pazulla (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 11:05.

Kinder U10 m: 1. Jasper Kübler (Karl-Leder-Grundschule) 05:52; 2. Quirin Mückstein (TuS Geretsried) 06:14; 3. Leon Haller (TuS Holzkirchen) 06:18; 4. Artem Vasilyev (MRRC München) 06:19; 5. Andreas Seidel (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 06:35; 6. Elias Walter (SC Partenkirchen) 06:35; 7. Daniel Lauber (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 06:51; 8. Sebastian Heckel (TuS Geretsried Fußballbambinis) 06:54; 9. Mika Schier (TuS Geretsried Fußballbambinis) 06:56; 10. Benedikt Fels (TSV Wolfratshausen) 06:57; 11. Leon Bober (TuS Geretsried) 06:58; 12. Leon Gagsch (TuS Geretsried) 07:00; 13. Claudio Wagner (Karl-Leder-Grundschule) 07:03; 14. Patrick Sandrowsky 07:04; 15. Paul Häner 07:10; 16. Severin Derek 07:10; 17. Samuel Kislich 07:13; 18. Luca Zauner (Karl-Leder-Grundschule) 07:16; 19. Julian Brandes (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 07:19; 20. Jonas Saalmann (TuS Geretsried, Fussball) 07:26; 21. Ludwig Moritz (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 07:28; 22. Rocco Mitic (TuS Geretsried) 07:35; 23. Florian Kain (ESC Geretsried) 07:38; 24. Max Brösel 07:40; 25. Moritz Kühnbach (Kiga Hl. Familie) 07:40; 26. Simon Glasauer (AWO Kinderhaus Bärenbande / TuS Geretsried) 07:41; 27. Fabian Wiczorek (TuS Geretsried) 07:43; 28. Cedric Röschner (TuS Geretsried) 07:43; 29. Xaver Hildebrand (ESC Geretsried) 07:43; 30. Paul Rummel (TSV Wolfratshausen) 07:50; 31. Benedikt Goldschmidt (ESC Geretsried) 07:51; 32. Bastian Höhn (ESC Geretsried) 07:54; 33. Moritz Hopp (TuS Geretsried Badminton) 07:57; 34. Korbinian Buchner (TSV Wolfratshausen) 08:09; 35. Paul Hüttel (TuS Geretsried) 08:18; 36. Ali Arab 08:35; 37. Tristan Durouy 08:39; 38. Luis Maestre Ulbrich (TuS Geretsried / Fussball) 08:40; 39. Justus Fritsch (ESC Geretsried) 08:42; 40. Luca Hörl (TSV Wolfratshausen) 09:35; 41. Julian Reiser (TuS Geretsried / FSJ Lauffreff AG) 10:15; 42. Silas Brade (Kindergarten Arche Noah) 56:53.

Kinder U12 w: 1. Maria Frauenrieder (TSV Schaftlach) 05:52; 2. Maria Keil (FC Puchheim) 05:59; 3. Regina Schilcher (SC Moosham) 06:03; 4. Anna Luca Plöckl (TuS Holzkirchen) 06:14; 5. Paula Trätzl (SV Söchering) 06:17; 6. Gina Oberhuber (WSV Bad Tölz) 06:18; 7. Laura Nebel (SV Söchering) 06:28; 8. Marlene Bader (SV Söchering) 06:40; 9. Hannah Altmann (TuS Geretsried) 06:55; 10. Luisa Walter (SC Partenkirchen) 06:56; 11. Leonie Steller (TuS Geretsried) 06:56; 12. Lilli Baumgart (TSV Wolfratshausen) 07:03; 13. Ramona Walch (SC Moosham) 07:07; 14. Lucia Allwang (SC Moosham) 07:19; 15. Helena Philipp 07:24; 16. Paula Hladun (Karl-Leder-Grundschule) 07:29; 17. Hannah Hladun (Karl-Leder-Grundschule) 07:29; 18. Eva Hildebrand (ESC Geretsried) 07:34.

Kinder U12 m: 1. Felix Koch (SC Lengries) 05:33; 2. Marinus Meixner (TSV Hartpenning) 05:39; 3. Johannes Gatter (WSV Bad Tölz) 05:50; 4. Christian Widder (Athletic Rams) 06:08; 5. Luca Schier (Karl-Leder-Grundschule) 06:23; 6. Alexander Gellert (Wolfratshausen) 06:31; 7. Tobias Lorenz (Karl-Leder-Grundschule) 06:32; 8. Simon Streicher (TSV Peißenberg Leichtathletik) 06:43; 10. Xavier Holzhauser (TC Geretsried) 06:52; 11. Jule Kieselinger 06:52; 12. Maximilian Schmidt (Karl-Leder-Grundschule) 18:16; 13. Lena Vollbrecht 20:04; 14. Mia Philipp 20:04.

Jugend U16 m: 1. Florian Wolpert (SC Tölz) 12:28; 2. Felix Schlosser (SC Lengries) 12:57.

5,3 Kilometer
Jugend U20 w: 1. Luisa Paller (WSV Bad Tölz) 21:11; 2. Katharina Sieder (SC Bad Tölz) 22:45; 3. Theresa Meindl (TSV Benediktbeuern-Bichl) 24:17; 4. Sarah Wiegand (TSV Wolfratshausen) 24:29; 5. Tanja Schultz (WSV Bad Tölz) 27:24.

Jugend U20 m: 1. Christoph Kesper (TSV Hartpenning) 22:35; 2. Michael van Laak (WSV Bad Tölz) 26:58; 3. Benedict van Laak (WSV Bad Tölz) 27:38; 4. Maximilian Tschichollos (ESC Geretsried) 31:18.

10 Kilometer Frauen: 1. Thea Heim (TNT Eiblteam Isartal) 39:11; 2. Regina Danner (SC Gaißach) 39:33; 3. Pauline Heim (TNT Eiblteam Isartal) 44:14; 4. Julia Nebel (SV Söchering) 45:37; 5. Lisa Marie Wilmmsmann (TuS Holzkirchen) 47:40; 6. Janina Simmer (SV Holzkirchen) 49:22; 7. Juliana Cartaya (Wolfratshausen) 50:07.